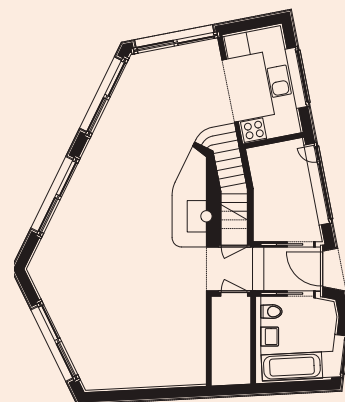




Kupferdrittel

Nicht nur die Fassade scheint außergewöhnlich, sondern auch der sechseckige Grundriss. Und das kam so: Ein bestehendes, aber ineffizient gewordenes Ferienhaus mit Blick auf den Schweizer Urnersee hatte einen fünfeckigen Grundriss. Auf dieser Plattform errichteten die Luzerner Architekten Hanspeter Lüthi und Andi Schmid ihren Neubau, erweiterten diesen um ein Drittel plus einen Winkel. Das Ergebnis: ein unregelmäßiges Sechseck. Eingehüllt wurde die verwinkelte Konstruktion in eine elegant schimmernde Kupferhaut, die das Haus je nach Lichteinfall anders aussehen lässt. Auch innen spielt der Lichteinfall eine wichtige Rolle: Südseitige

Hebe- und Schiebefenster machen einen Seeblick von 180 Grad erlebbar; über die hochliegenden Fenster sieht man die Berge. Der Innenraum selbst wird durch einen zentralen, zweigeschossigen offenen Wohnraum geprägt, der – wie alle Nebenräume – mithilfe höchster Handwerkskunst ausgebaut wurde. Erschwerend war, dass das Haus nur zu Fuß oder vom Wasser aus erreichbar ist. Die vorgeschneittenen Holzelemente mussten deshalb per Helikopter herangeflogen und das Abbruchmaterial über den See abgeführt werden. Schön spektakulär – wie das Haus selbst. *isd*



20

Architektur Hanspeter Lüthi + Andi Schmid Architekten **Web** www.luethi.schmid.ch **Objekt** Triangel **Bauherr** privat **Adresse** Bauen, Uri **Kategorie** Neubau, Holzbau **Planungsbeginn** 09/2007 **Fertigstellung** 08/2009 **Wohnfläche** 85 m² **Kosten** EUR 950.00,- **Fassade** Kupfer **Fassadenfirma** Arnold AG **Fotos** Mario Kunz